

Presseinformation

14. Oktober 2026

Marc Oliver Hänig
Duisburg Business & Innovation GmbH
Telefon: 0177 813 0 813
E-Mail: haenig@duisburg.business

Duisburg ist Europäische Unternehmerregion 2027

„Duisburg hat in seiner Geschichte immer wieder bewiesen, dass es Wandel gestalten kann. Heute geht es darum, unsere industrielle Stärke mit neuen Technologien und innovativen Geschäftsmodellen zu verbinden.“ (Sören Link, Oberbürgermeister der Stadt Duisburg)

Duisburg, 14. Oktober 2026. Der Europäische Ausschuss der Regionen (AdR) hat die Stadt Duisburg am 14. Oktober auf seiner Plenartagung in Brüssel als „Europäische Unternehmerregion 2027“ (EER) ausgezeichnet. Mit dem Label würdigt der AdR besonders innovative und zukunftsorientierte Strategien zur Förderung von Unternehmertum, kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) sowie nachhaltigem Wachstum.

Duisburg überzeugte die Jury mit einer Strategie, die den wirtschaftlichen Strukturwandel der Stadt in konkrete Maßnahmen für Innovation, Wettbewerbsfähigkeit und Resilienz übersetzt. Im Mittelpunkt steht die Unterstützung kleiner und mittlerer Unternehmen bei der digitalen und ökologischen Transformation, wobei der Einsatz Künstlicher Intelligenz, die Kreislaufwirtschaft und der Aufbau der Kompetenzen, die eine sich wandelnde Wirtschaft braucht, besonderes Gewicht erhalten.

Mit dem Programm „KI für KMU“ unterstützt Duisburg Unternehmen dabei, digitale Lösungen zu entwickeln und in ihre Geschäftsprozesse einzubinden. Weitere Schwerpunkte setzen die Projekte „Circular.NiederRhein“ und „DU.zirkulär“ im Bereich der Kreislaufwirtschaft, die europäischen Vorhaben „JETSKIR“ und „Accelerate GDT“ sowie „CellPort“, das die Digitalisierung und technologische Weiterentwicklung der Logistik vorantreibt.

Die EER-Strategie fügt sich in die langfristige Wirtschaftsentwicklung Duisburgs ein, die auf intelligente Logistik, digitale Innovation und klimafreundliche Technologien setzt. Das Labeljahr 2027 gibt der Stadt die Gelegenheit, die Zusammenarbeit mit europäischen Partnerregionen erfolgreiche Ansätze weiterzuentwickeln und einen eigenen Beitrag zur Wettbewerbsfähigkeit Europas zu leisten.

Sören Link, Oberbürgermeister der Stadt Duisburg: „Dass Duisburg als Europäische Unternehmerregion 2027 ausgezeichnet wird, ist eine großartige Anerkennung für unsere Stadt und die Unternehmen, die hier jeden Tag an unserer wirtschaftlichen Zukunft arbeiten. Duisburg hat in seiner Geschichte immer wieder bewiesen, dass es Wandel gestalten kann. Heute geht es darum, unsere industrielle Stärke mit neuen Technologien und innovativen Geschäftsmodellen zu verbinden. Die Auszeichnung zeigt, dass unser Weg auch auf europäischer Ebene Anerkennung findet. Sie ist zugleich ein Ansporn, Duisburg als Wirtschaftsstandort weiter voranzubringen und neue Perspektiven für Unternehmen und Beschäftigte zu schaffen.“

Den Preis nahm für die Stadt Rasmus C. Beck entgegen, Geschäftsführer der städtischen Wirtschaftsentwicklungsgesellschaft Duisburg Business & Innovation GmbH (DBI), unter deren Federführung die Bewerbung entstanden ist: „Ich freue mich sehr über diese Auszeichnung, weil sie anerkennt, dass Duisburg die wirtschaftliche Transformation aktiv gestaltet und dabei auf die Unternehmen setzt, die diesen Wandel tragen. Mit unseren EFRE-Projekten zum Einsatz Künstlicher Intelligenz in Unternehmen, zu Gründungen in der Logistik und zur Kreislaufwirtschaft arbeiten wir ganz praktisch daran, dass aus dem Strukturwandel neue Wertschöpfung entsteht. Diese Ansätze entwickeln wir in unseren Interreg-Projekten gemeinsam mit europäischen Partnerregionen weiter und stellen sie dort bewusst auf den Prüfstand, und genau diesen Austausch werden wir im Labeljahr 2027 ausbauen.“

Zur Eröffnung der Preisverleihung sagte Alberto Cirio, Präsident der Region Piemont und Vorsitzender der EER-Jury: „Echte wirtschaftliche Widerstandsfähigkeit wächst von unten, indem wir die Vitalität unserer lokalen Unternehmen stärken. Die EER-Preisträger führen beispielhaft vor, wie regionale Ökosysteme Forschung, Unternehmertum und Spitzentechnologie erfolgreich verbinden und damit einen zukunftsorientierten industriellen Wandel voranbringen.“

Neben Duisburg wurden die rumänische Region Nordost und die italienische Region Umbrien als Europäische Unternehmerregionen 2027 ausgezeichnet. Nordost-Rumänien überzeugte mit einer Strategie zur Förderung innovationsgetriebener Unternehmensgründungen und zur besseren Anbindung junger Unternehmen und KMU der Region an europäische Innovationsnetzwerke, während Umbrien die Jury mit Maßnahmen zur Digitalisierung, zum Einsatz Künstlicher Intelligenz, zu Erneuerbare-Energie-Gemeinschaften und zur nachhaltigen Modernisierung seiner Industrie für sich gewann.

Hintergrund

- Die Auszeichnung „European Entrepreneurial Region“ (EER) ist ein Projekt, das alle zwei Jahre EU-Gebiete identifiziert und auszeichnet, die eine herausragende und innovative Strategie zur Förderung des Unternehmertums verfolgen, unabhängig von ihrer Größe, ihrem Wohlstand und ihren Zuständigkeiten. Die Gebiete mit dem glaubwürdigsten, zukunftsweisendsten und vielversprechendsten Aktionsplan erhalten für das folgende Jahr das Label „European Entrepreneurial Region“. Die Bewerber müssen ein echtes politisches Engagement für die Unterstützung von KMU und die Stärkung des Unternehmertums durch eine Strategie nachweisen, die von der Regionalversammlung, der Regionalregierung oder anderen zuständigen politischen Gremien offiziell gebilligt wurde.
- Das EER-Label wurde in Zusammenarbeit mit der Europäischen Kommission ins Leben gerufen und wird von zahlreichen europäischen Verbänden wie SME United, Eurochambres, Social Economy Europe und EURADA unterstützt.
- Die EER-Jury, der Vertreterinnen und Vertreter des AdR, der Europäischen Kommission, des Europäischen Parlaments, der Sozialpartner und der territorialen Verbände angehören, begleitet die Umsetzung der ausgezeichneten Strategien im Laufe des Jahres 2027 und bietet den Preisträgern damit einen unabhängigen Blick von außen auf ihre Politik und die im EER-Jahr erzielten Fortschritte.
- Die Liste der „European Entrepreneurial Regions“ seit 2011 ist [hier](#) verfügbar. Bislang wurden 48 EU-Regionen und -Städte mit dem EER-Label ausgezeichnet.

Kontakt vor Ort: Theresa Sostmann, Tel: +32475999415, Theresa.Sostmann@cor.europa.eu